



INTERNETAUSGABE

der Gemeinde Kainbach bei Graz

Österreichische Post AG
Info.Mail Public Plus Entgelt bezahlt

Kainbach bei Graz,
am 01.06.2026

GEMEINDEINFORMATION 4 / 2026

Information FF Kainbach bei Graz – Veranstaltungen 2026



**FEI WILLIGE
FEUERWEHR**
Kainbach bei Graz
retten – löschen – bergen – schützen seit 1923

FLORIANIFEST MIT FAHRZEUGSEGNUNG

am Sonntag, den 14. Juni 2026
beim Feuerwehrhaus
Beginn Festgottesdienst:
9:00 Uhr



Anschließend Fröhschoppen mit dem Musikverein Rabnitztal-Eggersdorf und danach gesellige Stunden mit der Band „Musi8063“

Genieße außerdem köstliches Eis von Charly Temmel's mobiler Eisdiele!



Riesen-Hüpfburg

Matelier WERBETECHNIK | VERPACKUNGEN | DRUCK
ETIKETTEN | TEXTIL | DESIGN | WERBEARTIKEL



**FEI WILLIGE
FEUERWEHR**
Kainbach bei Graz
retten – löschen – bergen – schützen seit 1923

GROSSER FETZENMARKT

am Samstag, den 5. September 2026,
mit Beginn um 06:00 Uhr
und am
Sonntag, den 6. September 2026,
mit Beginn um 08:00 Uhr
im Bereich Feuerwehrhaus und Bauhof



Folge uns auf Facebook!



Folge uns auf Instagram!



Bitte besuchen Sie die Veranstaltungen der Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Kainbach bei Graz und unterstützen Sie jene, die 24 Stunden am Tag, 7 Tage in der Woche und 365 Tage im Jahr immer für Sie bereitstehen, wenn etwas Unvorhergesehenes passiert und Sie Hilfe benötigen.

Änderungen von Gemeindeförderungen

Wie Sie den Berichterstattungen in den Medien entnehmen konnten, stehen öffentliche Verwaltungen auf allen Ebenen unter zunehmendem finanziellen Druck und müssen Sparmaßnahmen prüfen. Unsere Gemeinde bleibt davon nicht unberührt. Die stark gestiegenen Sozialausgaben, deren Anteilsberechnung uns durch landesrechtliche Vorgaben aufgezwungen wird, führen in vielen Gemeinden dazu, dass Ausgaben die Einnahmen übersteigen. Insbesondere Wohngemeinden mit niedrigen Kommunalsteuereinnahmen, wie unsere Gemeinde, geraten stärker unter Druck als finanzstärkere Kommunen, die sich durch höhere Steuereinnahmen stabilisieren können.

- **Auslauf Weihnachtsgutscheine der Senioren:**

Seit dem Jahr 2006 haben alle Senioren mit Hauptwohnsitz in unserer Gemeinde ab dem 75. Geburtstag Gutscheine in Wert von € 50,00 zum Jahresende bekommen. 2006 waren dies 153 Personen, 2025 wurden bereits an 266 Personen (+73,86%) Gut-

- **Beendigung sämtlicher Objektförderungen per 30.06.2026:**

Ab 01.07.2026 werden die Förderungen für folgende Bereiche beendet:

- Zuzahlung Anschluss an ein Wärmeversorgungsnetz (Nahwärme, Fernwärme)
- Zuzahlung Errichtung sowie den Neueinbau von Biomasseheizungsanlagen (Stückholz-, Pellets-, Hackgutöfen)
- Zuzahlung Photovoltaikanlagen
- Zuzahlung Solaranlagen zur Warmwasserbereitung und Raumheizung

- **Beendigung Zuzahlung zur Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel per 30.06.2026:**

Ab 01.07.2026 werden die Förderungen beendet. Als Ersatz werden vier Stück Klimaticket Steiermark gekauft, welche in der Gemeinde kostenlos ausgeliehen werden können.

- **Änderung der Zuzahlungshöhe für musikalische Ausbildung und Fortbildung für Gemeindegänger*innen:**

Bis 31.12.2026 wird die Förderung noch mit 50% der Kosten bis zu einem Förderbetrag von max. € 350,00

- **Teilnahmebeitrag beim Ausflug 60+:**

Der Gemeindeausflug 60+ wird 2026 am 14.10.2026 stattfinden, es wird jedoch ein Teilnahmebeitrag in

- **Keine Zuzahlung bei Asphaltierung von privaten Interessentenwegen oder landwirtschaftlichen Hofzufahrten:**

Förderungen für bis 30.06.2026 neu asphaltierte landwirtschaftliche Hofzufahrten oder Interessen-

Da rund 90 Prozent der Ausgaben Zwangsausgaben darstellen, sind Einsparungen im eigenen Haushalt oft nur eingeschränkt möglich. Viele Kommunen können daher nur bei nicht gesetzlich verankerten Förderungen Einsparungen erzielen. Bereits im Vorjahr wurden entsprechende Maßnahmen diskutiert; eine Besserung der Ertragsanteile des Bundes hat sich jedoch nicht erfüllt. Zu beachten ist zudem, dass unsere Gemeinde bislang zu den wenigen im regionalen Umfeld gehörte, die noch Förderungen ausbezahlt haben.

Vor diesem Hintergrund hat der Gemeinderat der Gemeinde Kainbach bei Graz in seiner Sitzung vom 21.05.2026 folgende Beschlüsse einstimmig gefasst:

scheine verschickt. **Mit Herbst 2026 erhalten nun mehr jene Personen, die finanziell darauf angewiesen sind und einen Heizkostenzuschuss beantragt haben, die Gutscheine übergeben.**

- Zuzahlung Errichtung von Wärmepumpen (Grundwasser-Wärmepumpe, Erd-Wärmepumpe, Tiefensonde, Erd-Wärmepumpe – Flächenkollektor und Luft-Wärmepumpe)

Förderungen für bis 30.06.2026 errichtete Anlagen (Rechnungsdatum) können noch im Kalenderjahr 2026 beantragt werden.

Förderungen für bis 30.06.2026 angekaufte Jahreskarten (Rechnungsdatum) können noch bis 30.09.2026 beantragt werden (3 Monate nach Rechnungsdatum).

ausbezahlt, ab 01.01.2027 ist der Maximalbetrag € 150,00 pro Person und Jahr.

Höhe von € 20,00 pro Person im Zuge der Anmeldung eingehoben.

tenweg (Rechnungsdatum) können noch im Kalenderjahr 2026 beantragt werden.

Keine Änderungen der Förderungen wurden in folgenden Bereichen beschlossen:

- **Geburtstagsgratulationen für Senior*innen:**
Anlässlich des 75., 80., 85., 90. sowie jährlich ab dem 91. Geburtstag wird weiterhin ein Gutschein im Wert von € 50,00 sowie für Frauen ein kleiner Blumenstrauß und für Männer eine Flasche Wein vom Gemeindevorstand überreicht.
- **Förderung für Neugeborene:**
Windelrucksack, Windeltonne für 2 Jahre sowie Zuzahlung bei Ankauf Mehrwegwindel (AWV) bleibt aufrecht.
- **Zuzahlung bei Schulveranstaltungen:**
Die Gemeinde Kainbach bei Graz fördert die Teilnahme an einer Schulveranstaltungen pro Schuljahr bei Teilnahmekosten bis zu € 200,-- mit € 30,--.
Teilnahmekosten von € 201,-- bis zu € 400,-- mit € 40,--.
Teilnahmekosten über € 400,-- mit € 55,--.
- **Eislaufen in Hart bei Graz – Zuzahlung bei Kinderkarten:**
Im Gemeindeamt Kainbach bei Graz können Eislaufkarten für die Eishalle in Hart bei Graz erworben werden. Für die Kinderkarten (0-15) werden die Kosten (€ 4,00) zur Gänze von der Gemeinde übernommen, die ermäßigten Karten werden um € 2,00 statt € 5,00 verkauft, die Erwachsenenereintritte werden nicht gefördert, die Karten können aber auch in der Gemeinde angekauft werden.
- **Zuzahlung bei Instandhaltung von geschotterten landwirtschaftlichen Hofzufahrten:**
Die Gemeinde Kainbach bei Graz fördert die Instandhaltung einer geschotterten landwirtschaftlichen Hofzufahrten mit 50 % der Material- und Transportkosten bis zu einem Höchstbetrag von € 250,00 pro Jahr bis 400 Meter Weglänge, über 400 Meter Weglänge € 500,00 pro Jahr.
- **Zuzahlung bei Kinderbetreuungseinrichtungen:**
Die Gemeinde Kainbach bei Graz fördert Kosten für Kindergärten, Krabbelstuben, Kinderkrippen und andere Kinderbetreuungseinrichtungen, welche die Gemeinde Kainbach bei Graz nicht anbietet, mit 50% der Kosten bis zu einem Höchstzuschussbetrag von € 100,-- pro Monat.
- **Zuzahlung bei Sommersportwochen Xund ins Leben und Fußballcamp JSV Ries-Kainbach:**
Die Gemeinde Kainbach bei Graz unterstützt die Teilnahme an der Sommererlebnissportwoche „Xund ins Leben“ bzw. dem Fußballsommercamp des JSV Ries-Kainbach mit einem Pauschalbetrag von € 20,-- pro Kind.
- **Zuzahlung zu Seniorenbetreuungseinrichtungen:**
Die Gemeinde Kainbach bei Graz subventioniert die verbleibende Restbetreuungskosten (Gemeindekostenanteil nach Abzug der jeweiligen Selbstbehaltkosten der zu pflegenden Person bzw. Zuzahlungsbeträge des Landes Steiermark oder andere Zuzahlungen bzw. Förderungen öffentlicher Stellen wie zum Beispiel dem Sozialministerium) für Seniorentagesbetreuungseinrichtungen bis zu einem Höchstzuschussbetrag von € 200,-- pro Monat.



Gastfamilie gesucht!

Peter aus den USA

„Ich liebe Abenteuer, Sport und die Berge!“

Peter (17/18) ist witzig, entspannt, abenteuerlustig und ehrlich. Peter liebt Outdoor-Aktivitäten (Ski, Mountainbike, Dirtbike, Wandern, Campen), Ballsportarten (American Football, Spikeball, Pickleball) und spielt Gitarre. Für Peter suchen wir eine Nichtraucher-Familie

Hobbies:



Schuljahr 2026/27

Mehr erfahren unter:
www.yfu.at
info@yfu.at
+43 1 8901506



Gastfamilie gesucht!

Hugo aus Lettland

„Ich möchte internationale Freundschaften knüpfen und was fürs Leben lernen!“

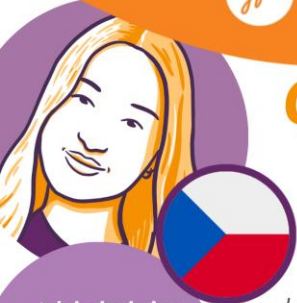
Hugo (17) ist höflich, selbstbewusst, selbstständig, kommunikationsfreudig und aktiv. Seit 7 Jahren macht er Leichtathletik. In seiner Freizeit geht er auch gern Skifahren, Langlaufen, Radfahren und Laufen und spielt Basketball, Volleyball, Tennis oder Golf. In der Schule ist er im Debattierclub und hilft beim Organisieren von Ausflügen. Er liebt Hunde, hat in seiner Familie auch 2 große Hunde um die er sich regelmäßig kümmert.

Hobbies:



Schuljahr 2026/27

Mehr erfahren unter:
www.yfu.at
info@yfu.at
+43 1 8901506



Gastfamilie gesucht!

Lucie aus Tschechien

„Ich habe keine Angst vor neuen Herausforderungen!“

Lucie (17) ist verantwortungsbewusst, ausgeglichen, höflich, neugierig, fleißig, freundlich und anpassungsfähig. Seit sie ein Kind ist spielt sie Tennis und sonst verbringt sie ihre Freizeit gern mit Beachvolleyball, backen, lesen, spazieren, laufen, zeichnen, basteln, klettern, rollschuhfahren und ihren Haustieren. Für Lucie suchen wir eine Nichtraucherfamilie.

Hobbies:



Schuljahr 2026/27

Mehr erfahren unter:
www.yfu.at
info@yfu.at
+43 1 8901506



Youth For Understanding (YFU) ist eine gemeinnützige österreichische Austauschorganisation für weltweiten, bildungsorientierten Schüleraustausch. Mit unseren Programmen fördern wir interkulturelles Verständnis, gegenseitigen Respekt und gesellschaftliche Verantwortung. Familien und Jugendliche liegen uns besonders am Herzen. Bei uns werdet ihr von unserem Team vom ersten Tag an professionell und herzlich betreut!

YFU AUSTRIA

Tulpengasse 5/1 | 1080 Wien

T: +43 1 890 1506 | M: gastfamilien@yfu.at



YOUTH FOR UNDERSTANDING
Interkultureller Austausch

flux.

Dein Sammeltaxi im Steirischen Zentralraum

Die flexible Ergänzung zum
öffentlichen Verkehr

schon ab
3€



Unterstützt aus Mitteln des Steiermärkischen
Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes.



Anrufen & buchen:
050 61 62 63

flux.at

Foto: RMSZR/Lupi Spuma

flux ist ein Sammeltaxi und bringt Menschen in 42 Gemeinden in Graz, Graz-Umgebung und Voitsberg ans Ziel.

Im Hügel- und Schöcklland gibt es viele positive Entwicklungen im Bereich Regionalentwicklung, Digitalisierung und Positionierung der Region.



Neue Website www.huegelland.at online

Seit einigen Tagen präsentiert sich die Website der LEADER-Region Hügel- und Schöcklland in einem neuen Erscheinungsbild. Der Fokus liegt dabei noch stärker beim Thema Umsetzung von LEADER-Projekten und den notwendigen Anforderungen dafür. Zusätzlich sind auch die sehr beliebten Regionsgutscheine digitalisiert worden und können auch über die Website im persönlich gewünschten Design gekauft werden. Die technische Umsetzung erfolgte mit der **Agentur Crosseye** – Eigentümerin und Geschäftsführerin Evelyn Götz ist Bewohnerin im Hügel- und Schöcklland und lebt in Eggersdorf bei Graz.

Slow Region Hügel- und Schöcklland nimmt Formen an

Im Rahmen des LEADER-Projektes „**Slow Region 2.0**“ fand im Februar der Abschluss-Workshop des Positionierungsprozesses für die Region Hügel- und Schöcklland statt. Zahlreiche Interessierte aus den Gemeinden, Betrieben und regionalen Initiativen folgten der Einladung und nutzten die Gelegenheit, sich über die Ergebnisse des mehrmonatigen Entwicklungsprozesses zu informieren.

Begleitet wurde der Prozess von der Agentur **blueLAB**, die gemeinsam mit regionalen Akteurinnen und Akteuren eine inhaltliche Positionierung für die zukünftige Entwicklung der Slow Region erarbeitet hat. Die Ergebnisse dieses Prozesses sind in einem Strategie- und Positionspapier zusammengefasst, das künftig als Grundlage für weitere Projekte und Initiativen in der Region dienen soll.

Der Termin war zugleich **Startschuss für die Slow Region-Gemeinschaft**, die ebenfalls Teil des LEADER-Projekts ist. Sie soll künftig engagierte Menschen aus der Region vernetzen und das Thema Slow Region gemeinsam weiterentwickeln.

Ein besonderer Moment des Abends war die **Unterzeichnung der Charta der Slow Region-Gemeinschaft**: Die ersten zwölf Mitglieder setzten vor Ort ihre Unterschrift und bekannnten sich damit zur gemeinsamen Weiterentwicklung der Slow Region Hügel- und Schöcklland.

Slow Region Genuss¹³

Als erstes sichtbares Projekt für Alle, starten die Kulinarik-Veranstaltungen Slow Region Genuss¹³. Diese Veranstaltungsreihe stellt vor allem die Lebensmittelproduzent:innen und die Gastronomiebetriebe in den Mittelpunkt, die bereits Slow Food zertifiziert sind oder ihre Produktion bzw. Arbeit mit Lebensmittel sehr nahe an den Kriterien von Slow Food anlehnen.

Die ersten Termine dazu sind:

- 12. Juli 2026 – Slow Region Genuss¹³ beim Gartenparadies Painer in Eggersdorf bei Graz
- 1. August 2026 – Slow Region Genuss¹³ beim Jubiläum 60 Jahre Jaklhof in Kainbach bei Graz
- 15. August 2026 – Slow Region Genuss¹³ beim Genusstreffpunkt Höfer in Weinitzen



Foto: Vertreter:innen der Gemeinden, von Betrieben der Region sowie das LAG-Team unterzeichneten die Charta Slow Region-Gemeinschaft Hügelland- und Schöcklland.

Fotocredit: Hügelland- und Schöcklland

Rückfragehinweis:

Verband zur Förderung der Regionalentwicklung im Hügelland- und Schöcklland,
Hauptstraße 52, 8301 Laßnitzhöhe

Nora Ruhri, M: +43 676 90 45 643, nora.ruhri@huegelland.at

Verband zur Förderung der Regionalentwicklung im Hügelland- und Schöcklland – LAG Hügelland- und Schöcklland

Hauptstraße 52 | 8301 Laßnitzhöhe | T 03133 30 686 | F 03133 30 686 – 90
office@huegelland.at | www.huegelland.at | www.schoecklland.at

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

 **WIR leben Land**
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

 **Das Land
Steiermark**
→ Regionen


Kofinanziert von der
Europäischen Union

Aktuelle Volksbegehren – Unterstützungsmöglichkeiten & Eintragungswoche

Österreichische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger, die in der Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind (auch Auslandsösterreicherinnen und Auslandsösterreicher), können für die nachfolgend genannten Volksbegehren Unterstützungserklärungen abgeben. Die Abgabe einer Unterstützungserklärung ist in jeder österreichischen Gemeinde für folgende beim BMI registrierte Volksbegehren Unterstützungserklärungen abgegeben werden:

- KAMPFHUNDERASSEN: ZUCHTVERBOT / IMPORTVERBOT (seit 22.01.25)
- Einschränkung privates Feuerwerk (seit 28.01.25)
- Bitcoin für Österreich (seit 30.01.25)
- Vereinbarkeit Studium-Arbeit (seit 30.01.25)
- flächendeckendes privates Böllerverbot (seit 21.02.25)
- Smartmeter-Diktatur beenden! (seit 11.03.25)
- SOS PFLEGE! (seit 03.04.25)
- Nie wieder Krieg (seit 16.04.25)
- Mountainbiken Freies WEGERECHT (seit 22.04.25)
- Insektenverbot im Essen (seit 28.04.25)
- THC-Grenzwerte Anpassung (seit 09.05.25)
- FRIEDENSPOLITIK statt KRIEG (seit 22.05.25)
- Kinderschutz jetzt! (seit 22.05.25)
- Nummerntafeln für Fahrräder (seit 06.06.25)
- Social-Media-Verbot für Unter-16-jährige (seit 03.07.25)
- Abschaffung des Präsenzdienstes (seit 8.7.25)
- Anerkennung Staat Palästina (seit 10.09.25)
- Pensionsantrittsalter muss bleiben (seit 16.09.25)
- Karenzbegehren (seit 08.10.25)

schen Gemeinde zu den Amtsstunden (Zeiten des Parteienverkehrs) oder online (mit qualifizierter elektronischer Signatur = „ID Austria“) möglich. Auf der Homepage des BMI (Bundesministerium für Inneres, <http://www.bmi.gv.at>) können Sie sich laufend über den aktuellen Stand der Verfahren informieren.

- NEUE GERECHTE FIRMENZIELSETZUNG (seit 28.10.25)
- Erdverkabelung statt Monsterturme (seit 30.10.25)
- Abtreibungs-Strafgesetze-Paragrafen streichen: Neu (seit 16.01.26)
- Abtreibungspille rezeptfrei: Neu (seit 16.01.26)
- Fahrschulinsolvenz – Fahrschüler schützen (seit 22.01.26)
- NEUWAHL – Volksbegehren (seit 03.02.26)
- Auflösung der Bundesländer (seit 09.02.26)
- Stopp den Pflegeraub! (seit 19.02.26)
- UNBEWAFFNETE NEUTRALITÄT (seit 16.03.26)
- „Pensionisten Volksbegehren“ (seit 24.03.26)
- ÖSTERREICH - sparsam, modern (seit 02.04.26)
- Spritpreise sofort begrenzen (seit 14.04.26)
- Zeitumstellung sofort beenden (seit 23.04.26)
- Digitale sexualisierte Gewalt (seit 12.05.26)



**VOLKS
BEGEHREN**

Hier geht's direkt zum Online-Portal

EINTRAGUNGSWOCHE

Für die Volksbegehren

- Karfreitag-Feiertag für Alle
- Polizei – kritischer Personalmangel
- Wahlpflicht Nationalratswahl Bundespräsidentenwahl
- GRATIS Verhütung
- Transparenz im Parlament

wurde der Eintragungszeitraum mit 15. – 22. Juni 2026 fixiert.

Sie können in unserer Gemeinde zu folgenden Zeiten Ihre Eintragung vornehmen:

Montag, 15.06.2026, von 08:00 bis 16:00 Uhr
Dienstag, 16.06.2026, von 08:00 bis 20:00 Uhr
Mittwoch, 17.06.2026, von 08:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag, 18.06.2026, von 08:00 bis 18:00 Uhr
Freitag, 19.06.2026, von 08:00 bis 16:00 Uhr

**Samstag, 20.06.2026 und
Sonntag, 21.06.2026**

keine Eintragung möglich!

Montag, 22.06.2026, von 08:00 bis 16:00 Uhr.

Bitte beachten Sie:

Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für das Volksbegehren abgegeben haben, können keine Eintragungen mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung gilt.

Information zur Sperrmüll- und Problemstoffsammlung im ASZ

Nachdem es in den letzten Monaten vermehrt zu Problemen und Diskussionen hinsichtlich der Sperr-, Müll- und Problemstoffsammlung gekommen ist,

a) Anlieferung nur nach Terminvereinbarung:

Die im Zuge der Corona-Pandemie erfolgte Einführung von Terminen für die Anlieferung hat derart viele positive Rückmeldungen gebracht, dass die Terminvergabe seither geblieben ist und damit die Fahrzeugschlangen welche manchmal bis zur Landesstraße gereicht haben, nicht mehr vorkommen und so jeder rasch seinen Müll abgeben kann. Wir haben auch die Öffnungszeiten erweitert, hatten wir früher von 13 bis 18 Uhr, so ist nun die Anlieferung von von 07:30 bis 12:00 und 13:00 bis 17:45 Uhr, mög-

b) Anlieferung nur von haushaltsüblichen Mengen:

Es ist uns bewusst, dass wir mit der zur Verfügungstellung von 6 Stk. Sperrmüllgutscheinen eine Anliefermenge von 3m³ Sperrmüll und/oder Altholz jedem Haushalt pro Jahr ermöglichen. Die Anzahl der Gutscheine ist jedoch nicht dafür gedacht, dass man diese Mengen laufend anliefern kann, sondern dass in einem Spitzenjahr, wo man zum Beispiel die Wohnzimmerschränke tauscht, diese dann auch kostenlos noch anliefern kann.

ENTRÜMPELUNGEN, BAUSTELLEN, SANIERUNGEN oder andere nicht ständig anfallende Entsorgungseignisse, sind nicht in der laufenden Abfallgrundgebühr mitberücksichtigt, da wir diese Mengen nur

c) Keine Anlieferung von Haushaltsabfällen:

Restmüll ist so lange Restmüll. Solange er in seiner Größe über die Restmülltonne entsorgt werden kann. Alles was in einem Sack passt, ist somit niemals Sperrmüll sondern immer Restmüll und somit auch zu Hause über die Restmülltonne zu entsorgen! Die Größe einer Restmülltonne ist dann richtig

d) Neue Tarife seit 1.6.2026:

Entsorgungskosten pro 0,5m ³ Sperrmüll oder Altholz (Wert pro Sperrmüllgutschein):	€ 6,60
NORMAL REIFEN <u>ohne</u> Felgen (Durchmesser bis 0,70 m, Breite bis 40cm)	€ 5,50
NORMAL REIFEN mit Felgen (Durchmesser bis 0,70 m, Breite bis 40cm)	€ 6,00
LKW – REIFEN <u>ohne</u> Felgen (Durchmesser bis 1,20 m, Breite bis 40cm)	€ 22,00
LKW – REIFEN mit Felgen (Durchmesser bis 1,20 m, Breite bis 40cm)	€ 34,00
GROßREIFEN <u>ohne</u> Felgen (ab Durchmesser 1,20 m, bzw. Breite über 40cm)	€ 49,50
GROßREIFEN mit Felgen (ab Durchmesser 1,20 m, bzw. Breite über 40cm)	€ 54,00
SPERRMÜLL- ODER GRÜNSCHNITTABHOLUNG je Fahrt exkl. Entsorgungskosten	€ 66,00
Mehraufwand für zusätzliche Arbeiten im Zuge der Abholung wie händisches Auffassen, Zerkleinern oder sonstiger Mehraufwand	€ 33,00 / Stunde und Person

möchten wir auf diesem Weg die Richtlinien und Grundlagen der Abfallentsorgung sowie die aktuellen Regelungen in unserer Gemeinde erläutern.

lich. Die Terminvereinbarung kann per App, über den Terminkalender auf unserer Homepage oder auch telefonisch im Gemeindeamt erfolgen.

Wir bitten um Verständnis, dass wir ab sofort Anlieferungen ohne Termin nur dann zulassen können, wenn dies die aktuelle Anlieferungssituation im Bauhof zulässt. Es wäre nicht in Ordnung wenn jene, die sich an die Anlieferbedingungen halten und einen Termin vereinbaren warten müssen, weil andere ohne Termin das ASZ blockieren.

schwer abschätzen können und automatisch höhere Gebühren einheben müssten, um die anfallenden Kosten zu decken. Wir unterstützen sie sehr gerne auch bei diesen Entsorgungen, indem wir entweder die Entsorgung zu Hause mit der Fa. Roth koordinieren oder auch damit, dass wir zukünftig Anlieferungen an Sonderterminen ermöglichen werden, damit die Container der Sperrmüllsammmlung auch bis zum Ende noch Platz für Anlieferungen haben.

Sollten sie Entrümpelungen oder größere Entsorgungen haben, bitten wir sie um Kontaktaufnahme mit AL Ing. Thomas Pichler, der sie sehr gerne berät und auch die Container organisieren hilft.

gewählt, wenn bei einer normalen Entsorgung die Tonne nur mit höchstens 75% des Volumens zur Abholung bereitgestellt wird. Sie können jederzeit eine größere Tonne bestellen oder auch eine zusätzliche Tonne für eine Abfuhr (Veranstaltungstonne) im Gemeindeamt bestellen.



Super-Müll mistet aus

Unglaublich, was sich über die Zeit so alles ansammelt!
Beim Ausmisten fand ich auch einige lang nicht mehr genutzte Geräte, zum Beispiel einen kaputten Fön. Und in einer Lade lagen viele alte Batterien...

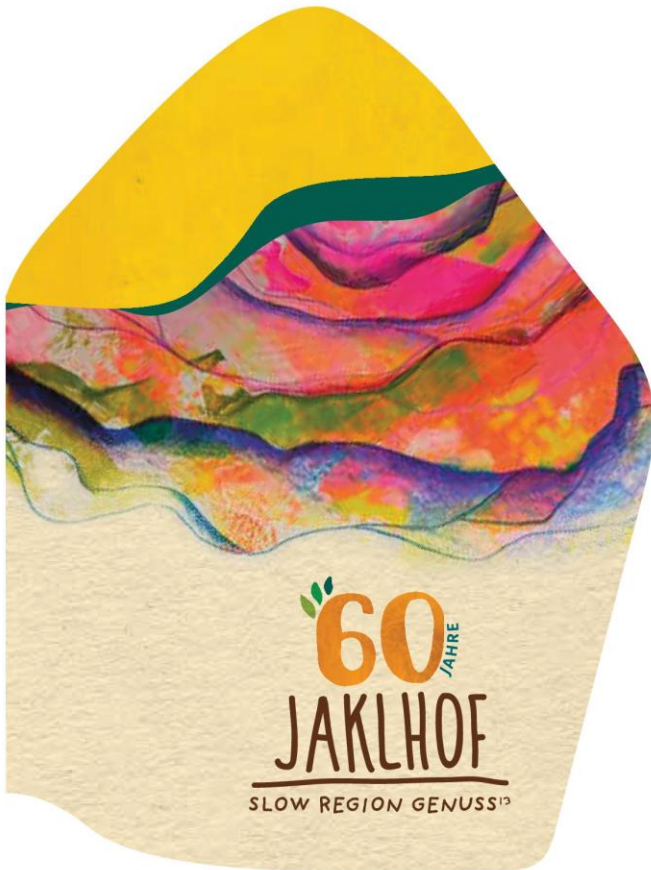


Bring deine kaputten und nicht mehr reparierbaren Elektrogeräte ins ASZ. Oder gib sie Zug um Zug beim Kauf eines neuen Gerätes zurück (neuen Fön kaufen, alten Fön beim Händler abgeben). Beides ist kostenlos.

Alte Batterien und Akkus kannst du auch im ASZ abgeben oder im Handel, wo neue verkauft werden.
Bitte kleb bei den Akkus die Pole vorher ab.



**ALTSTOFF
SAMMEL
ZENTRUM**



Willkommen im Kinderbetreuungsdienst Kathrin Perner

Mittels Gemeinderatsbeschluss vom 22.05.2026 wurde der einstimmige Beschluss gefasst Frau Katrin Perner mit Wirkung zum 1.6.2026 als Kinderbetreuerin mit 50% Anstellungsausmaß in den Gemeindedienst aufzunehmen.

Wir wünschen Frau Perner alles Gute für ihre neuen Aufgabenbereiche und freuen uns

über eine weitere verlässliche Mitarbeiterin im Gemeindekinderbetreuungsdienst 😊.

Willkommen

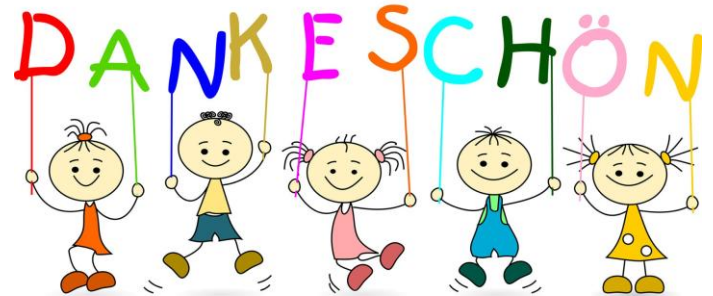


Danke für die Mitarbeit in der Kinderbetreuung Bettina Wilfling

Wie bereits mehrfach beschrieben, möchten wir feststellen, dass wir es grundsätzlich bevorzugen, den Dienstvertrag unserer Bediensteten bis zur Pensionierung aufrechtzuerhalten. Veränderung und der Wunsch nach Veränderung gehören jedoch ebenso zum Leben und damit auch zur Laufbahn der Mitarbeitenden.

Wir danken Frau Bettina Wilfling herzlich für ihre Arbeit im Gemeindedienst vom

15.08.2021 bis zum 31.05.2026 und wünschen ihr alles Gute für ihre berufliche Zukunft.



ÖFFNUNGSZEITEN GEMEINDEAMT & POSTPARTNERGESCHÄFTSSTELLE (seit 1.9.2025):

Montag, Mittwoch und Freitag jeweils von 8:00 bis 12:00 Uhr

Dienstag und Donnerstag jeweils von 10:00 bis 12:00 und von 15:00 bis 18:00 Uhr

SPRECHSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS:

Dienstag und Donnerstag jeweils von 16:00 bis 18:00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN ASZ – Sperrmüllsammlung:

Einmal im Monat in der Zeit von 07:30 bis 12:00 und 13:00 bis 17:45 Uhr,

Terminvereinbarung per App, über Homepage oder telefonisch

Kommende Termine: 19.06., 10.07., 14.08., 11.09., 09.10., 13.11. und 11.12.2026

KOSTENLOSE BERATUNG IM GEMEINDEZENTRUM:

(telefonische Voranmeldung – Terminvereinbarung erforderlich!):

BAUBERATUNGEN:

laufend (zumindest einmal pro Monat)

SPRECHSTUNDE DES NOTARS:

zweiter Donnerstag des Monats ab 16:00 Uhr

PASSFOTOTERMINE:

16.06.2026, 21.07.2026, 18.08.2026, 15.09.2026, 20.10.2026, 17.11.2026 und 15.12.2026 **jeweils ab 15:00 Uhr (erster Termin, danach so lange Termine vereinbart werden!)**

Gemeindekassier:

(Alois Höfer)

Der Gemeindevorstand:

Bürgermeister:

(Ing. Matthias Hitl)

Vizebürgermeister:

(Johann Bloder)